

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Barbara Ober-Bloibaum
Stellv. Ausschussmitglied Hans-Jürgen Kempcke

Mitglied CDU-Fraktion

Ausschussmitglied Jörn Felbier
1. Bürgermeister Fritz Langen

Mitglied FDP-Fraktion

Ausschussvorsitzender Hartmuth Sager

Mitglied Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Grundmandat Claus Westerman

Mitglied Gruppe BASU/Tholen

Grundmandat Joachim Tjaden

vom Eigenbetrieb

Werksleiter Hubert Rüttgers
Angelika Klein

Protokollführer

Stellv. Werksleiter Walter Wedekind

Es fehlten entschuldigt

Ausschussmitglied Hans Hartmann
Erster Stadtrat Jens Stoffers

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 03.06.2008
- 4 Vorlagen an den Rat
- 4.1 Eröffnungsbilanz SDW 2007
- 4.2 Jahresabschluss 2007 "Städtische Datenverarbeitung Wilhelmshaven" - Entlastung Werksleitung -
- 5 Vorlagen an den Werksausschuss
- 5.1 Erweiterung Einsatzleitrechner II
- 5.2 Einstellung von Auszubildenden zum 01.08.2009
- 6 Mitteilungen und Anfragen
- 6.1 Geschäftsfelderweiterung
- 6.2 Verlegung von Lichtwellenleitungen
- 6.3 Betreuung Schulnetze
- 6.4 Verschiedenes

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Sager, eröffnete die Sitzung um 15:00 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung

Herr Sager stellte die Tagesordnung fest.

Er beantragte, die Beschlussfassung zu TOP 4.2 zu verschieben, bis zu den unterschiedlichen Auffassungen zwischen der Finanzverwaltung und der SDW wegen der Ermittlung und Verwendung des Bilanzgewinns im Zusammenhang mit einer Gewinnabführung an den Kernhaushalt eine Klärung herbeigeführt worden sei. Desweiteren beantragte er, den TOP 6.1 im öffentlichen Teil der Sitzung als TOP 3.1 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln.

Der Ausschuss stimmte beiden Anträgen einstimmig zu.

- 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 03.06.2008
Der öffentliche Teil der Niederschrift über die Sitzung vom 03.06.2008 wurde einstimmig genehmigt.

4 Vorlagen an den Rat

- 4.1 Eröffnungsbilanz SDW 2007
Es wird auf die Vorlage und die Begründung dazu Bezug genommen.
Herr Rüttgers erläuterte den Sachverhalt.
Der Ausschuss stimmte nach kurzer Erörterung einstimmig zu.

Beschluss- -einstimmig zugestimmt-
vorschlag:

Der Rat beschließt über die Eröffnungsbilanz des Eigenbetriebes
„Städtische Datenverarbeitung Wilhelmshaven (SDW)“ in der
anliegenden Fassung.

- 4.2 Jahresabschluss 2007 "Städtische Datenverarbeitung Wilhelmshaven" - Entlastung
Werksleitung -
Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Behandlung des TOP auf den nächsten
Sitzungstermin des Werksausschusses zu verschieben.

Beschluss- -vertagt-
vorschlag:

5 Vorlagen an den Werksausschuss

5.1 Erweiterung Einsatzleitrechner II

Es wird auf die Vorlage und die Begründung dazu Bezug genommen.

Herr Rüttgers erläuterte den Sachverhalt.

Der Ausschuss stimmte nach kurzer Erörterung einstimmig zu, wollte aber seine Zustimmung davon abhängig machen, dass es auch zu einer Kooperation über die „Gemeinsame Leitstelle“ mit dem Landkreis Friesland kommen wird.

Beschluss- -einstimmig zugestimmt-
vorschlag:

Der Werksausschuss stimmt der Erhöhung der Finanzierung von Aufträgen zur Erweiterung des Einsatzleitrechners der Berufsfeuerwehr (BF) durch die SDW um weitere 25.000 € auf max. 285.000 € zu. Die einzelnen Vergaben werden durch die BF incl. evtl. notwendiger Zustimmungen der politischen Gremien (Fachausschuss, Verwaltungsausschuss) vorbereitet und vollzogen. Auftraggeber für alle Aufträge ist die Berufsfeuerwehr Wilhelmshaven.

5.2 Einstellung von Auszubildenden zum 01.08.2009

Es wird auf die Vorlage und die Begründung dazu Bezug genommen.

Herr Rüttgers erläuterte den Sachverhalt.

Der Ausschuss stimmte nach kurzer Erörterung einstimmig zu.

Beschluss- -einstimmig zugestimmt-
vorschlag:

Die Werksleitung wird ermächtigt, zum 01.08.2009 bis zu zwei Auszubildende zum Berufsbild „Fachinformatiker der Fachrichtung Systemintegration“ einzustellen.

6 Mitteilungen und Anfragen

6.1 Geschäftsfelderweiterung

Der Ausschuss beschließt einstimmig, den TOP unter TOP 3.1 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln.

6.2 Verlegung von Lichtwellenleitungen

Es wird auf die Vorlage Bezug genommen.

Herr Rüttgers erläuterte den bisherigen Verlauf der Baumaßnahme. Er gehe davon aus, dass die Kosten im Wesentlichen im Rahmen der Auftragssumme geblieben seien, wobei er aber auch auf nicht von vornherein bekannte oder unvorhersehbare bauliche und technische Probleme hinwies, die auf die Beschaffenheit des Bodens infolge verborgener Trümmer und Altfundamente oder nicht brauchbare verstopfte alte Leerrohre zurückzuführen seien, was die Kosten naturgemäß beeinflusse. Er stellte auf Nachfrage nochmals die finanziellen Auswirkungen auf die DV- und TK-Leitungskosten nach Abschluss der Baumaßnahme dar.

Der Ausschuss zeigte sich sehr erfreut über die zeitlich schnelle Durchführung der Baumaßnahme durch die ausführende Firma Grimmert. Man bescheinigte der Firma ausdrücklich, sehr zügig und ohne wesentliche Beeinträchtigungen im Stadtgebiet verursachend, gearbeitet zu haben.

Der Ausschuss nahm zustimmend Kenntnis.

6.3 Betreuung Schulnetze

Es wird auf die Vorlage Bezug genommen.

Herr Rüttgers erläuterte Feststellungen und daraus gewonnene Erkenntnisse aus Anlass der Übernahme der pädagogisch genutzten DV-Netze in den Schulen ab Mitte September 2008, an der die Fachhochschule/ITI, der FB 40, die IT-Beauftragten der jeweiligen Schule und SDW teilgenommen hätten.

Ohne auf Einzelheiten eingehen zu wollen, seien doch einige Unstimmigkeiten und Abweichungen in Bezug auf die Einhaltung von Vorgaben für die Standardisierung der Netzkomponenten und -konfiguration, der Hardwarekonfiguration und der Softwareausstattung sowie der Übernahme von Daten aus vorangegangenen DV-Betrieb zu Tage getreten, die jetzt nach und nach überprüft und ggfs. abgestellt werden müssten. Hier seien neben dem FB 40 insbesondere auch die IT-Beauftragten der Schulen gefordert.

Für SDW sei es unverzichtbar, dass die Standards in allen Schulen gleichermaßen eingehalten würden, nur so sei eine Betreuung überhaupt zu gewährleisten.

Auch hätte FH/ITI vereinbarte Leistungen zum Teil noch nicht lückenlos erbracht.

Der Ausschuss nahm zustimmend Kenntnis.

6.4 Verschiedenes

Herr Felbier wies im Hinblick auf den hohen Altersdurchschnitt der MitarbeiterInnen der SDW daraufhin, dass das Altersteilzeitgesetz mit Ablauf des Jahres 2009 auslaufe, danach gäbe es keine Zuschüsse mehr von der Arbeitsagentur; wenn noch Mitarbeiter in die Altersteilzeit gehen möchten, dann sei jetzt die letzte Gelegenheit gekommen.

Herr Rüttgers erwiderte darauf, dass in Anbetracht des Auslaufens des Gesetzes bereits bis zum letzten Jahr die MitarbeiterInnen davon Gebrauch gemacht hätten. Bislang seien bereits drei Mitarbeiter in Altersteilzeit gegangen, vier weitere würden jetzt folgen. Die Förderungsmaßnahmen seien bekannt und würden von SDW seit 2005 in Anspruch genommen.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 16:05 Uhr

Rüttgers
Werksleiter

Sager
Vorsitzender

Wedekind
Protokollführer